SOLIDTrend

SPC MEHRSCHICHTIG MODULARE FUSSBODENBELÄGE

INSTALLATIONSANLEITUNG

ALLGEMEINE INFORMATION

Kartons vorsichtig handhaben, um die Verschlusskanten vor Beschädigung zu schützen. Lagern Sie Kartons auf einer glatten, ebenen Oberfläche. Kartons quadratisch stapeln. Die Lagerung von Böden bei hohen Temperaturen und auf unebenen Oberflächen kann zu einer dauerhaften Verformung des Materials führen.
Bevor Sie mit der Installation beginnen, prüfen Sie das Bodenmaterial auf offensichtliche Mängel. Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Farbe, das richtige Muster und die richtige Menge haben.
Es ist immer die beste Methode, den Bodenbelag und den zu installierenden Bereich auf die gleiche konstante Temperatur zu bringen. Die Raum- und Bodentemperatur sollte während der Installation nicht unter 15°C oder über 30°C liegen.
Der ***SOLIDTrend*** Bodenbelag sollte keinen Temperaturen über 70°C ausgesetzt werden.
SOLIDTrend Bodenbeläge können bis zu 500 m^2 ohne Dehnungsfugen verlegt werden. Dehnungsfugen von 4 mm sollten an den Wänden und auch an den Vorrichtungen und Türrahmen beibehalten werden.
Um das Ausbleichen und Verfärbungen zu vermeiden, sollte ***SOLIDTrend*** Bodenbelag vor längerer direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

UNTERBÖDEN

Als schwimmender Boden kann der ***SOLIDTrend*** Bodenbelag auf Unterböden verlegt werden, die für normale Verklebungen wie Spanplatten, OSB, Spanplatten, vorhandene elastische Bodenbeläge, bestimmte Keramikfliesen usw. nicht geeignet sind. Untergründe müssen jedoch dauerhaft trocken und steif sein , gleichmäßig und flach bis auf 4 mm in 3 m. Nicht über Teppich verlegen. Auf Betonuntergründen ist es wichtig, dass eine dauerhafte, wirksame Feuchtigkeitsdampfsperre eingebaut wird.
Hinweis: Die Verantwortung, festzustellen, ob der vorhandene Boden oder Unterboden für die Installation geeignet ist, liegt allein beim Installateur und beim Verleger.

FUSSBODENHEIZUNG

SOLIDTrend Bodenbeläge können auch in Räumen mit Fußbodenheizung verwendet werden. Bitte beachten Sie in diesem Fall die spezifischen Hinweise für die Fußbodenheizung. Das Strahlungsheizungssystem sollte vor der Installation mindestens 3-4 Tage eingeschaltet werden (neue Betonplatten können längere Zeit benötigen) und sollte auf eine Installationstemperatur von ca. 18°C eingestellt und gewartet werden. Es ist besonders wichtig zu beachten, dass die Oberflächentemperatur des Fußbodens 28°C nicht überschreiten darf.

WERKZEUGE UND ZUBEHÖR

Feuchtigkeitssperre aus 0,2 mm (PE-Folie, falls erforderlich);
Klebeband;
Abstandskeile;
Gummihammer;
Bleistift;
Meterstab;
Stichsäge;
Staubmaske;
Schutzbrille.

INSTALLATION

Entfernen Sie den Sockel, das Viertel und andere Wandmaterialien. Auch untergeschnittene Türverkleidungen, um zu ermöglichen, dass der Boden unter der Verkleidung installiert und frei bewegt werden kann.

GRANORTE GmbH DEUTSCHLAND Nimrodstraße 22 90441 Nürnberg GERMANY t.+49 911 3766 070 info@granorte.de www.granorte.de

SOLIDTrend

SPC MEHRSCHICHTIG MODULARE FUSSBODENBELÄGE

INSTALLATIONSANLEITUNG

Die richtige Anordnung verhindert schmale Teile an der Wand. Bei Bohleninstallationen sollte die lange Dimension der Bohle parallel zur langen Dimension des Raumes liegen. Plankenenden sollten zufällig gestaffelt sein. Halten Sie die Endverbindungen mindestens 200 mm voneinander entfernt. Beginnen Sie jede Reihe mit Planken unterschiedlicher Länge. Normalerweise kann das übrig gebliebene Stück aus einer Reihe als Startstück für die nächste Dielenreihe verwendet werden.
SOLIDTrend Bodenbelag hat ein Winkel- / Drop-Lock-Installationssystem. Beginnen Sie in der Ecke, arbeiten Sie von links nach rechts im Raum, installieren Sie die erste Reihe von Planken (Nut Seite nach außen, Zunge Seite in Richtung Wand). Vergessen Sie nicht die Abstandhalter von 4 mm (um eine perfekte Dehnungsfuge zu gewährleisten, sollten die Zungen an den Kanten der Paneele, die gegen die Wand gehen, abgesägt werden). Die erste Reihe muss gerade sein, da sie die Grundlage für den Rest der Installation bildet. Beginnen Sie die zweite Reihe mit einem Schnittstück von mindestens 200 mm, um die Endverbindungen zu versetzen.
Installieren Sie die erste Diele der zweiten Reihe, indem Sie die lange Seitenzunge in die Nutseite einführen und die Diele fest anziehen, um sicherzustellen, dass keine Lücke vorhanden ist. Installieren Sie die nächste Planke, die die Planke gleitet, um die Endverbindungen so auszurichten, dass sie fest ist, und drücken Sie die Planke nach unten, bis die Nut- und Federendenverbindungen zusammen "klicken". Klopfen Sie mit einem Gummihammer auf die Endverbindung, um sicherzustellen, dass die Verriegelung vollständig eingerastet ist.
Verwenden Sie die Balance des letzten Schnittes aus der Reihe als Startstück für die nächste Reihe. Setzen Sie die Installation von Planken fort, wobei Sie die zufällige Staffelung der Endverbindungen beibehalten.
Wenn kleine oder schmale Füllstücke benötigt werden, wird empfohlen, eine kleine Perle Holzkleber entlang der Zunge des kleinen Stücks aufzutragen, eine Zugstange zu verwenden, um das Stück fest zu ziehen und ein Malerband zu verwenden, um das Stück an Ort und Stelle zu halten.
Nach Abschluss entfernen Sie alle Distanzblöcke, installieren Sie die Sockelleiste und die Viertel- runde, um den Spalt um die Wand herum abzudecken. Achten Sie darauf, die Sockelleiste und das Viertel an der Wand und nicht am Boden zu befestigen.

REINIGUNG UND PFLEGE

Reinigen Sie Ihren Boden trocken mit einem Mopp, Besen oder Staubsauger. Staub und Schmutz verhalten sich wie Schleifpapier und sind daher sofort zu entfernen. Bei Bedarf (stärkere Verschmutzung) kann der Boden mit einem geeigneten Reinigungsmittel feucht gewischt werden.
Wo immer möglich, verwenden Sie Fußmatten an Eingängen und Türen und oft Vakuummatten. Stellen Sie sicher, dass Sie nicht verfärbende Matten auf dem Boden verwenden. Gummiunterstützte und mit Latexunterlagen versehene Matten, Reifen und Asphaltversiegelungen können die Oberfläche verschmutzen oder beschädigen. Verwenden Sie nicht schmutzige Bodenschoner unter Stühlen, schweren Möbeln und Geräten.

Empfohlene Reinigungsprodukte: Loba Cleaner; Bona Cleaner; Dr. Schutz Clean and Strip

---

WARTUNG

Von Zeit zu Zeit kann eine Wartung erforderlich sein, um die Schutzschicht aufzufrischen. Reinigen Sie zuerst den Boden und tragen Sie dann eine dünne Schicht eines empfohlenen Pflegeprodukts auf. Befolgen Sie zur korrekten Verwendung die Anweisungen auf den Verpackungsetiketten der einzelnen Produkte sowie die Angaben in den technischen Datenblättern.

Empfohlene Pflegemittel: Loba FloorCare; Bona Polish; Dr. Schutz Floor Mat

Special Note: The content of this document is a guide only. Because of the wide variety applications and processing conditions, this information is not binding and does not warrant a contractual legal relationship or accessory obligation from the purchase contract. Please check also the Technical Data Sheets of the corresponding products. We do not release the buyer from their duty to test the product for suitability for the intended purpose at their own responsibility. Please consult our technical department when in doubt. Our liability and responsibility are neither expanded by this information nor by any kind of advice given by our technical department.

GRANORTE GmbH DEUTSCHLAND Nimrodstraße 22 90441 Nürnberg GERMANY t.+49 911 3766 070 info@granorte.de www.granorte.de